

ORDEN POUR LE MÉRITE  
FÜR WISSENSCHAFTEN UND KÜNSTE

DIE MITGLIEDER DES ORDENS

Erster Band

1842—1881

GEBR. MANN VERLAG · BERLIN

1849

Karl Benedikt HASE

Klassischer Philologe

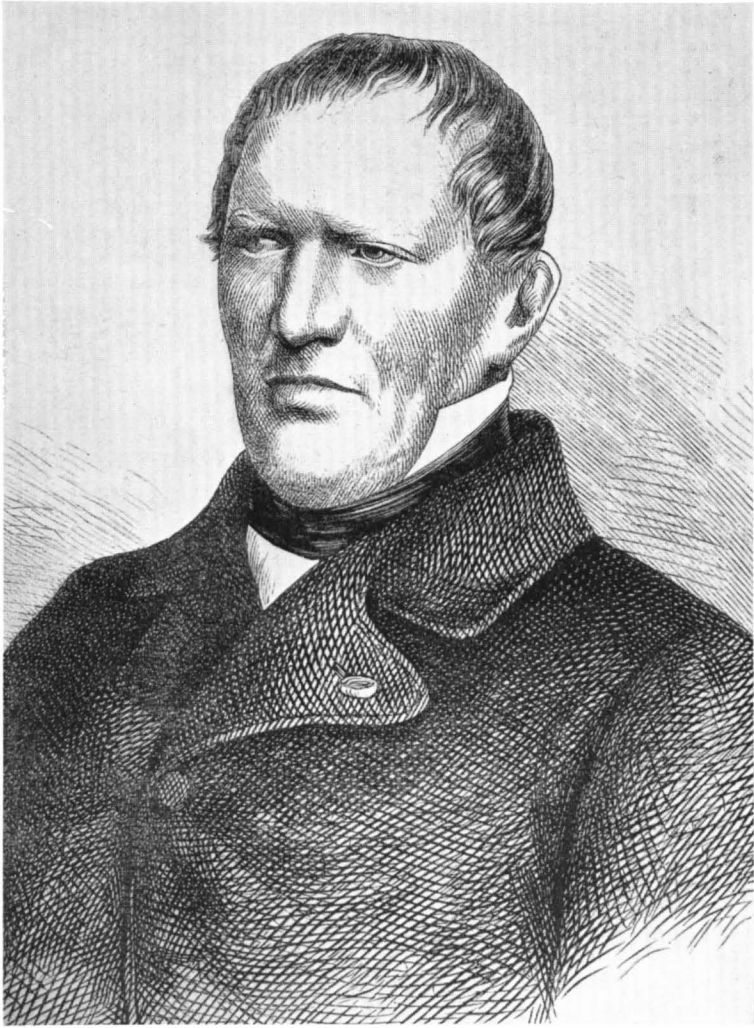
Geboren am 1. Mai 1780 in Sulza bei Naumburg.

Gestorben am 21. März 1864 in Paris.

Wanderte nach dem Studium in Jena zu Fuß nach Paris, wo ihm seine ausgedehnten Sprachkenntnisse einflußreiche Gönner (u. a. Villoison) gewannen. 1805 Angestellter in der Manuskriptsammlung der kaiserlichen Bibliothek; 1816 Professor der griechischen Paläographie und der neugriechischen Sprache an der École des langues orientales; 1824 Mitglied der Académie des Inscriptions et Belles-Lettres; 1830 Professor der deutschen Sprache und Literatur an der École polytechnique; 1832 Chef-Konservator in der Manuskriptabteilung der Königlichen Bibliothek; 1852 Professor der vergleichenden Grammatik an der Faculté des lettres.

Seine wesentlichen Leistungen liegen auf dem Gebiet kritischer Editionstätigkeit. Ausgaben der *Historia Leonis Diaconi* (1819) und, grundlegend für diesen Autor, des *Laurentius Lydus de ostentis et de mensibus* (1823). Hervorragender Anteil an der Ausgabe des *Henricus Stephanus* der Brüder Dindorf.

Aufnahme in den Orden am 17. August 1849.



*Dr. C. G. G. G.*